

Lichterglanz für gute Zwecke

Der Adventsmarkt zum Mörsheimer Festjahr war ein Publikumsmagnet mit vielen Attraktionen

Von Stefan Meyer

Mörsheim (EK) Ein weiterer Höhepunkt im Programm „1100 Jahre Markt Mörsheim“: Am Wochenende begeisterte ein Adventsmarkt im Haus des Gastes und auf der Marktstraße samt Pfarrhof.

Viele Besucher kamen, um unter anderem eine beeindruckende Krippenausstellung zu bestaunen. Die Krippen waren von Klaus Henle geschaffen worden, die Figuren dazu stammen aus Südtirol. An den Marktständen reichte das Angebot von weihnachtlichem Dekorationsmaterial und Weihnachtskarten über Glaswaren, selbst genähte Kinderkleidung und gehäkeltes Babyspielzeug bis zu Fruchtaufstrichen und handgemachten Pralinen. Auch kulinarisch gab es einiges zu entdecken: mit allerlei Altmühltaler-Lamm-Erzeugnissen und verschiedenen Ziegenkäseprodukten, geräuchertem Fisch aus heimischer Zucht, aber auch heißen Cocktails, Winzerglühwein und Kinderpunsch. Alle Produkte stammen aus der Region. Die Bücherei verkaufte Kaffee und Kuchen.



1100 918 - 2018
MARKT
JAHRE MÖRSHEIM

Neben den Darbietungen des Kindergartens begeisterten die Auftritte der „Christmas-Singers“ mit Sängern aus Mörsheim und den Nachbargemeinden, der Alphornbläser und der Eichstätter Jagdhornbläser. Am Sonntag kam der Nikolaus zu Besuch und bescherzte die Kinder mit insgesamt 200 Säckchen, gefüllt mit Äpfel und Nüssen. Bürgermeister Richard Mittl zeigte sich sehr zufrieden: „Es freut mich, dass dieser einmalige Adventsmarkt mit vielen Attraktionen so gut angenommen wird. Und schön ist, dass alle Lose für die 500 Gewinne der Verlosung verkauft wurden.“ Die Hauptpreise waren ein selbstgemachtes Krippendorf und eine orientalische Krippe. Der Ertrag der Verlosung kommt sozialen Zwecken zugute.

Schon Tage zuvor wurde die Marktstraße von der Familie Stier mit über 100 selbst hergestellten hölzernen weihnachtlichen Dekoarbeiten verschönert und beleuchtet, die von den Besuchern gekauft werden konnten – und auch alle wurden.

„Schon vor einem Jahr ging das Sammeln von ausgedienten Christbäumen für diese Aktion los“, erzählte Hans Stier, zusammen mit Klaus Henle und Michael Hajek einer der Initiatoren des Marktes.

In unzähligen Arbeitsstunden wurden in den letzten drei Monaten die Stücke hergestellt. Die Familie Stier spendet die gesamten Einnahmen an wohltätige Einrichtungen. Auch viele Händler beteiligen sich mit Spenden an dieser Gabe.



Die hölzernen Dekoarbeiten und der Besuch des Nikolauses gehörten zu den Höhepunkten des Marktes.

Fotos: Meyer